

Energy-Award Mülheim an der Ruhr

Maßnahmeplan 2010

Maßnahme	Kosten	Kostenträger	Projektleitung
Entwicklung eines einheitlichen Labels zur Bündelung vorhandener und geplanter Aktivitäten: <i>Klimazone Mülheim an der Ruhr</i> *(siehe Anmerkung 2)	20.000 €	Menerga und weitere Unternehmen	Klimainitiative, Menerga, Agendabüro
Erstellung einer CO ₂ -Bilanz mit Unterscheidung nach Sektoren und Energieträgern für MH-Ruhr			Umweltamt
Erstellung eines Klimaschutzkonzeptes inkl. Konzept zur Steigerung des Anteils regenerativer Energien			Umweltamt
Durchführung des Projektes "Mission E" in Kooperation mit der Mülheimer Initiative für Klimaschutz und der Energieagentur NRW. Ziel: Reduzierung der Energie-, Strom und Heizkosten; Senkung der CO ₂ -Emissionen.	10.000 €	Klimainitiative	Klimainitiative, Immobilien Service
Umstellung bis 2011-RWE rüstet alle Zähler im Stadtgebiet als fernabfragbare "Intelligente Zähler" um. Die Stadt Mülheim ist Pilotprojekt. Dann wird die Online-Prüfung und ggf. Spitzenlastmanagement für relevante Objekte möglich.		RWE	RWE
RWE: ab 2010 sollen in Kombination mit den intelligenten Zählern zeit- und lastvariable Tarife angeboten werden.		RWE	RWE
Verstärkte Flächenentsiegelung, zusätzliches Straßenbegleitgrün (Projekt Mülheim grünt) und Vermeidung weiterer Versiegelung		Klimainitiative	Umweltamt, Klimainitiative
2009 – 2012 wird in der Mülheimer Altstadt ein Projekt mit dem "shared space" Ansatz durchgeführt. Der südlich liegende Innenstadtbereich wird mit dem Modellansatz "simply		Tiefbauamt	Tiefbauamt

Maßnahme	Kosten	Kostenträger	Projektleitung
city" überplant.			
Zusätzliche Radabstellanlagen und Erweiterung des Serviceangebotes an den Radstationen	80.000 €	PIA, Tiefbauamt	PIA, Tiefbauamt
Linienetzoptimierungen		MVG, Tiefbauamt	MVG, Tiefbauamt
Klimadiplom für Kinder von 8-12 Jahren	2.000 €	Klimainitiative, Agendabüro	Klimainitiative, Agendabüro
Kooperationsmodell entwickeln mit der FH- (Technologie/Naturwissenschaften in Mülheim an der Ruhr) in Bereichen der Energie/Energieverbräuche – „Klimacampus“		Klimainitiative	Klimainitiative
Fortschreibung "Ökoprofit-Klub"	kostenneutral		Agendabüro
Förderung von 80-100 Wohneinheiten pro Jahr mit 1.200 € für Solarthermieanlage		MEDL	MEDL
Bürgerfördertopf: Förderung privater Solaranlagen/Beratung einkommensschwacher Haushalte, Förderung Neuanschaffung CO ₂ -neutraler Kühlgeräte – bis Ende 2011	50.000 €	Klimainitiative, Dezernat VI	Klimainitiative, Umweltamt
Stadtklimapreis	5.000 €	Klimainitiative,	Klimainitiative, Umweltamt

Anmerkungen

1) Kooperationen und Vernetzungen

Zahlreiche Projekte der Klimainitiative sind in Planung und Ausführung Kooperationen der Partner: Agendabüro, Initiative für Klimaschutz, Umweltamt, Örtliche Unternehmen (Menerga, MEDL, Ökoprofitklub, weitere Unternehmen) sowie Umweltorganisationen (BUND, NUA, Umweltforum Lokale Agenda 21, u.a.).

2) Klimazone

Nach einer Anregung der Firma Menerga fand ein erstes Treffen Ende November 2009 statt (Mehrere örtliche Unternehmen, Klimainitiative, Agendabüro, Kulturbüro, MEDL, Mülheim&Business FH, CBE, u.a.), um das mögliche gemeinsame Label *Klimazone Mülheim an der Ruhr* zu erörtern. Es bestand Übereinkunft darin, das Label zu verwenden und die Eingliederung vorhandener und geplanter Projekte in einem Workshop Anfang 2010 zu beraten und durchzuführen. Zu diesem Workshop sollen alle eingeladen werden, die sich mit dem Thema Klima beschäftigen und an der Entwicklung der „*Klimazone Mülheim*“ mitwirken wollen.

Die Bündelung aller Aktivitäten zu einem Mainstream mit auch kleinteiligen Aktionsmöglichkeiten (Klimazone Betrieb, Klimazone Schule, etc.), wurde als sinnvolle „Plattform für die Tat“ bezeichnet, an der alle gesellschaftlichen Gruppen und Einzelpersonen teilhaben können! Die mögliche gemeinsame kommunalgesellschaftliche Aktivität ermöglicht nachhaltige Erfolge, die jeder einzelne Beteiligte nicht allein bewirken könnte.